

Herr Krüger stellt sich den Ausschussmitgliedern vor und berichtet vom Projekt “ Einführung eines neuen Rechnungswesen.”

Herr Hahn fragt an, warum eine Ausschreibung hinsichtlich der Anschaffung der neuen Telefonanlage nicht erfolgte und zudem der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss nicht beteiligt wurde. Herr Schröder bittet ergänzend um Stellungnahme, warum die Telefonanlage geleast und nicht gekauft wurde.

Herr Oberbürgermeister Unterlehberg teilt mit, dass eine Ausschreibung nicht erforderlich war, da es sich um ein Inhouse-Geschäft handelt.

Der Abschluss des Leasingvertrages sei wirtschaftlicher, da in der Leasingrate auch ein Wartungsvertrag enthalten sei.

Herr Hahn bittet um Prüfung, ob weitere Inhouse-Geschäfte möglich sind und ob bereits früher welche getätigt wurden.

Herr Oberbürgermeister Unterlehberg wird weitere Inhouse-Geschäfte aufzeigen.

Da der Fachdienst Rechnungsprüfung bislang in das Verfahren nicht einbezogen wurde, wird nach Aussage von Herrn Utech sein Fachdienst den Vorgang prüfen.